

An: Verteiler

Seiten:

Hydrologischer Monatsbericht Februar 2008 für die Schleswig-Holsteinische und Mecklenburg-Vorpommersche Ostseeküste

1. Wasserstand

Dienstszitz Rostock

Der Monat Februar begann mit niedrigen Wasserständen bis zu einem Dreiviertelmeter unter dem mittleren Wasserstand in der Kieler und Mecklenburger Bucht.

Verantwortlich dafür war die Südwest- bis Westströmung über Nordeuropa und der Ostsee. Ein Orkantief (960 hPa) verlagerte sich ab dem 31.01.08 langsam unter Vertiefung von den Hebriden nach Osten. Am Morgen des **01.02.08** erreichte es einen Kerndruck von 955 hPa und zog – sich leicht abschwächend- weiter. Die Wetterlage vom 02.02.08 zeigte ein umfangreiches Tiefdrucksystem über Skandinavien und dem europäischen Nordmeer.

Datum
04.03.2008
Durchwahl
+ 49 (0) 381 4563 - 783
Aktenzeichen
(bei Antwort bitte angeben)
22132/08

Über mehrere Tage wehte ein steifer bis stürmischer Wind über dem Ostseeraum. In der Zentralen Ostsee drehte der Wind von Westsüdwest 5 Bft auf Südwest 7 Bft und in der Westlichen Ostsee von Südwest 6 Bft auf Südsüdwest 7 Bft, wobei der stärkste Wind am 01.02.08 auftrat.

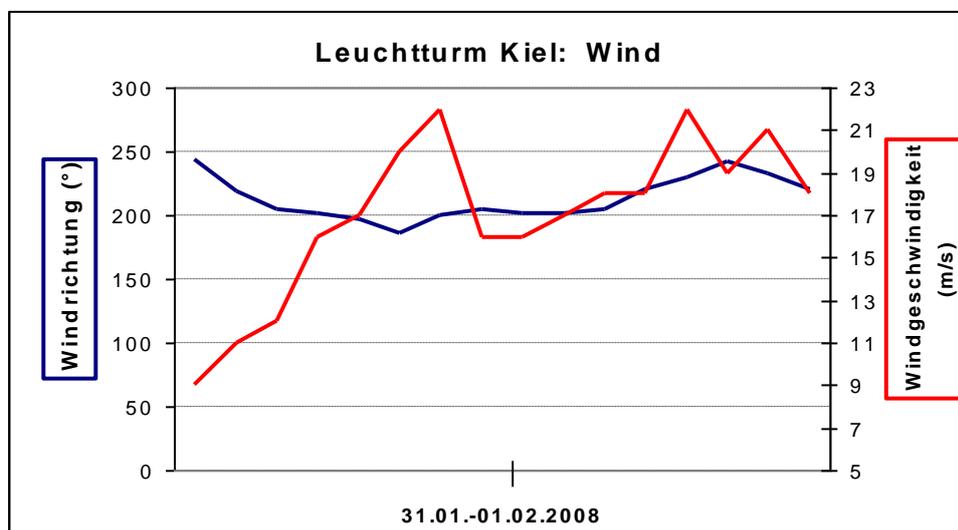


Abbildung 1: Windverhältnisse Leuchtturm Kiel am 31.01.-01.02.08

In der Kieler Bucht fielen die Wasserstände von 520 cm auf 410 cm ab und erreichten mit 408 cm in Flensburg den niedrigsten Wert. Auch in der Lübecker und Wismarer Bucht wurde das Wasser um einen Meter verdrängt. Rund um Rügen waren es ca. 80 Zentimeter.

Neptunallee 5
18057 Rostock
Tel.: + 49 (0) 381 4563 – 5
Fax: + 49 (0) 381 4563 – 948
posteingang.rostock@bsh.d400.de
www.bsh.de

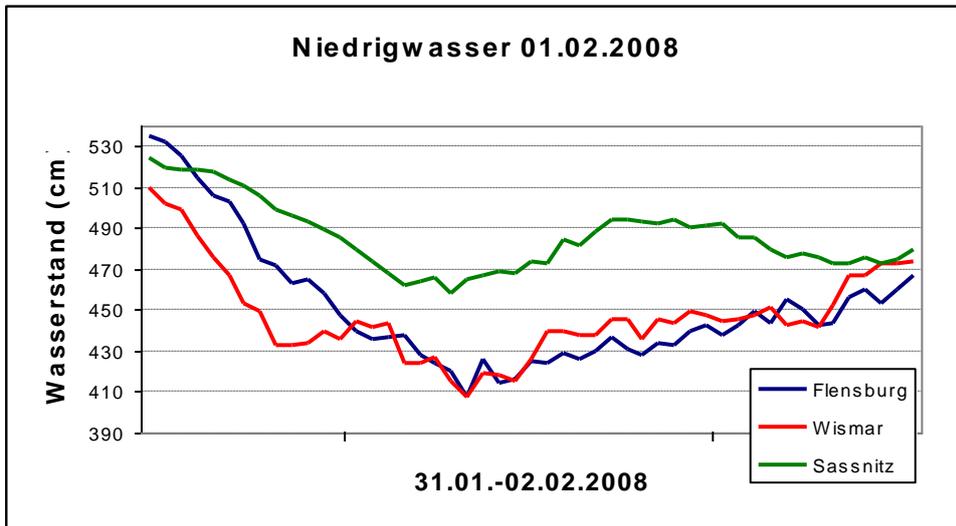


Abbildung 2: Niedrigwasserverlauf am 01.02.2008

Schleswig-Holstein:

Mecklenburg-Vorpommern

Flensburg	408 cm	Wismar	408 cm
Eckernförde	411 cm	Rostock	417 cm
Kiel- Holtenau	412 cm	Timmendorf	420 cm

Der anhaltende starke Südwestwind brachte in Wismar 32 Stunden lang Wasserstände unter 450 cm; aus der Statistik sind pro Ereignis 14 Stunden ermittelt worden. In dem Bereich unter 440 cm dauerte es noch 15 Stunden an, das liegt bei etwa dem Vergleichswert von 12 Stunden.

Der Sturm bewirkte 8 Stunden die niedrigen Wasserstände unter 430 cm und lag damit auch etwa bei dem Mittelwert für diese Stufe.

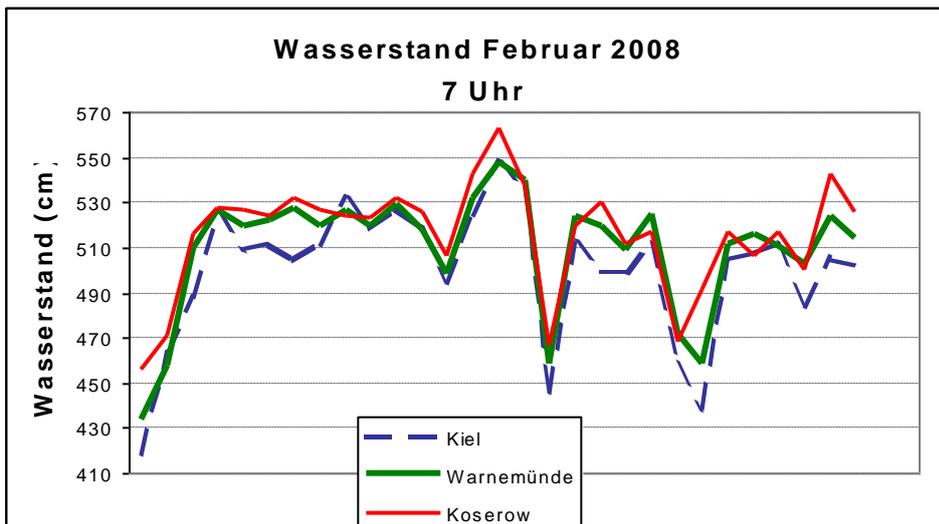


Abbildung 3: Wasserstand in Kiel, Warnemünde und Koserow im Februar 2008

Monatsmittelwerte Februar 2008 und die langjährige Reihe

Wasserstand (cm) 7 Uhr	Kiel	Travemünde	Warnemünde	Koserow
Reihe ^{neu} 1996/2005	500	503		
Reihe ^{neu} 1997/2006			508	512
Februar 2008 MEZ	500	506	510	516

Die Monatsmittelwerte lagen in Schleswig-Holstein (Travemünde 3 cm) und in Mecklenburg-Vorpommern (Warnemünde 2 cm) über den Werten der Vergleichsreihe.

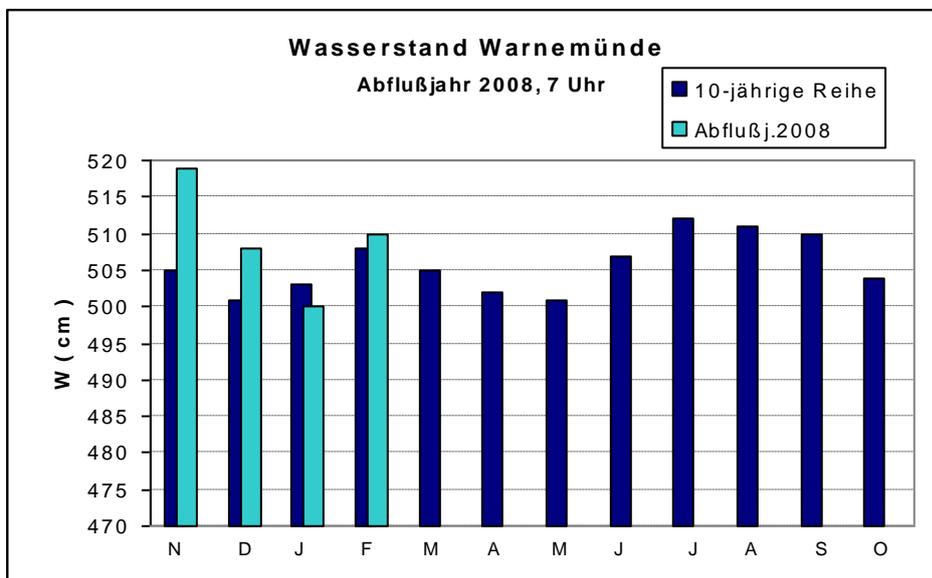


Abbildung 4: Wasserstand in Warnemünde im Vergleich zur 10- jährigen Reihe

Folgende Extremwerte wurden gemessen (vorläufige Werte): MEZ

	Minimum			Maximum		
Flensburg	408 cm	01.02.	07:50 Uhr	567 cm	15.02.	11:50 Uhr
Eckernförde	411 cm	01.02.	08:32 Uhr	565 cm	15.02.	11:54 Uhr
Kiel-Holtenau	412 cm	01.02.	07:32 Uhr	566 cm	15.02.	10:32 Uhr
Wismar	408 cm	01.02.	07:44 Uhr	563 cm	15.02.	08:56 Uhr
Warnemünde	424 cm	01.02.	08:49 Uhr	558 cm	15.02.	09:52 Uhr
Sassnitz	458 cm	01.02.	06:55 Uhr	566 cm	15.02.	05:10 Uhr
Koserow	449 cm	01.02.	04:24 Uhr	580 cm	15.02.	04:28 Uhr

2. Wassertemperaturen (in °C) Februar 2008

Wassertemperatur (gemessen in 3 m Wassertiefe)				7 Uhr	
in °C	Warnemünde	Koserow	Warnemünde Reihe (1997/2007)	Koserow Reihe (1998/2007)	
Minimum	3,0	2,0			
Mittel	4,0	3,0	2,5	1,6	
Maximum	5,0	4,2			

Die Wassertemperaturen lagen im Februar in Warnemünde 1,5 Kelvin über dem Wert der Vergleichsreihe und in Koserow 1,4 K über dem Wert der Vergleichsreihe.

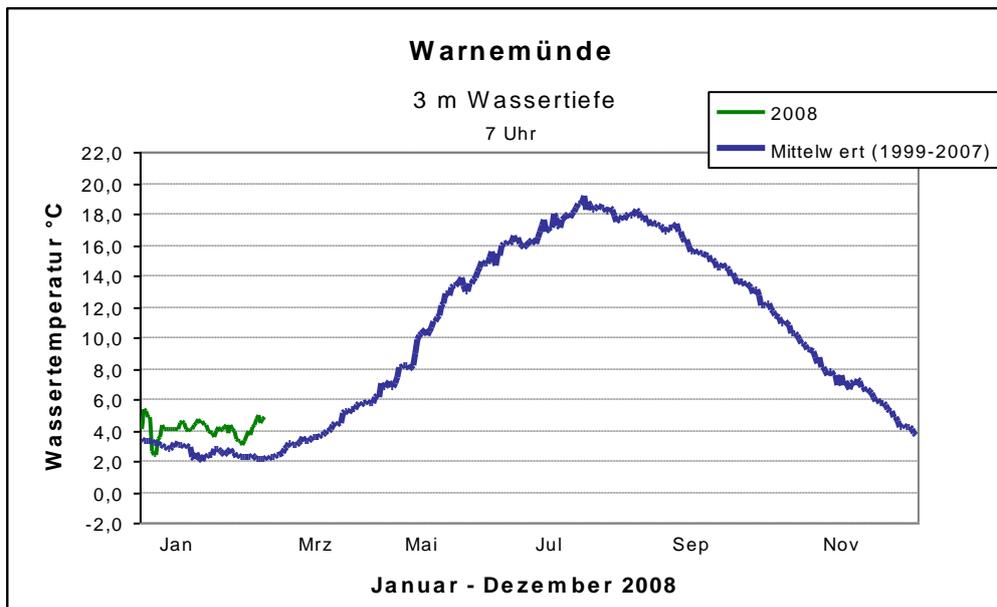


Abbildung 5: Wassertemperatur in Warnemünde, Wassertiefe 3 m
(neue Reihe: 1999-2007)

Wassertemperatur (gemessen in 0,5 m Wassertiefe)					7 Uhr	
in °C	Barhöft	Stahlbrode	Karlshagen	Karnin	Zingst/Ostsee Reihe (1969/1995)	Lubmin Reihe (1969/1990)
Minimum	-0,2	1,9	1,9	2,6		
Mittel	2,6	3,4	3,4	4,3	1,3	1,3
Maximum	4,5	5,1	5,3	6,6		

Die mittleren Wassertemperaturen lagen westlich Rügens 1,3 Kelvin und östlich Rügens 2,1 Kelvin über den Werten der Vergleichsreihe.

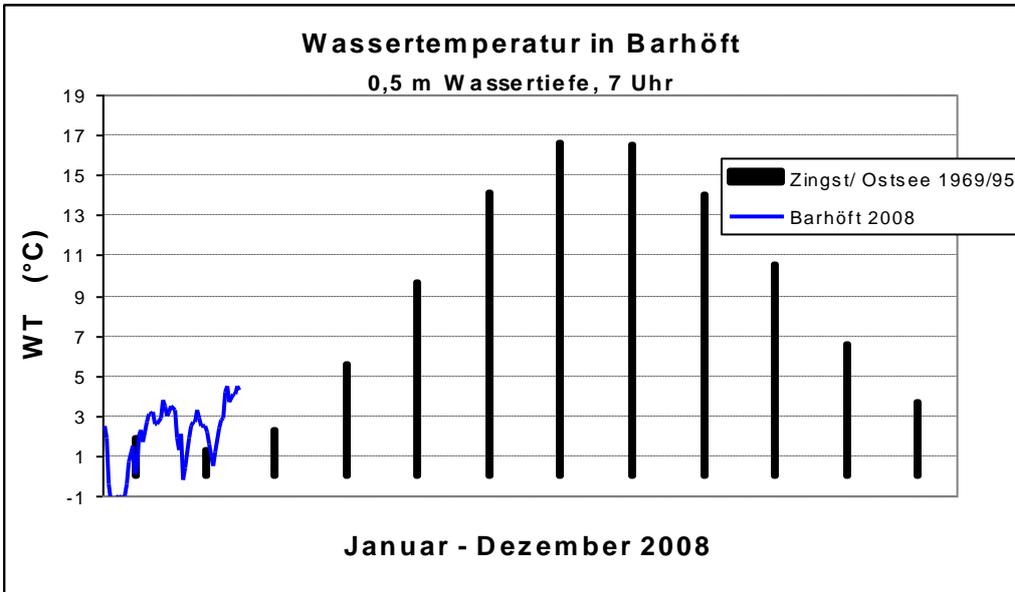


Abbildung 6: Wassertemperatur in Barhöft 2008 in 0,5 m Tiefe

Rostock, 04.03.2008, i.A. Ines Perlet